

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

41. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 14. October 1851.

Inhalt.

Zum 15. October. — Hall. Getreidepreis. — 48 Bekanntmachungen.

Zum 15. October.

Brich froh herein, du schönstes Fest von allen,
Und zög're länger nicht, o Tag voll Lust!
Aus Aller Munde soll dein Lob erschallen,
Aus jedes Preußen tiefbewegter Brust:

„Du hast den König einst, Sein theures
Leben

„Dem Preußenlande, Seinem Volk ge-
geben!“

Auf denn, mein Veld, erkling' auch du zum Preise
Des besten Königs! — Mild und weisheitsvoll
Herrscht er, ein Vater, in der Ahnen Weise,
Ein Schirm und Schutz für Seiner Kinder Wohl,
Die freudig drum Sein Wiegenfest begehen,
Und ihre Wünsche einen in dem Flehen:

„O hebe an zu segnen, Herr, aufs Neue
„Ihn, unsern König, Deinen treuesten Sohn;
„Hilf, daß fortan Gerechtigkeit und Treue
„Fest stütze, wie bis hieher, Seinen Thron!
„Ein glücklich Jahr, ein Jahr voll Heil
und Frieden,
„Sei unserm König, sei uns neu beschie-
den!“

F. K.

Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Schffel und Preuß. Seld.

Den 11. Oktober 1851.

Weizen	2	Zhr.	5	Sgr.	—	Pf.	bis	2	Zhr.	17	Sgr.	6	Pf.
Roggen	2	„	6	„	3	„	„	2	„	12	„	6	„
Gerste	1	„	17	„	6	„	„	1	„	21	„	3	„
Hafer	—	„	27	„	6	„	„	1	„	5	„	—	„

Herausgegeben im Namen der Armendirection
von D. S. A. Nimmeyer.

Bekanntmachungen.

Da mit dem 1. d. M. der letzte Termin zur Einzahlung der auf die Methseinwohner ausgeschriebenen Steuer zur Ausgleichung der Einquartierungslast eingetreten ist, so fordern wir diejenigen Steuerpflichtigen, welche ihren Betrag noch nicht vollständig eingezahlt haben, auf, dies sofort zu bewirken, indem die Reste außerdem zwangsweise beigetrieben werden müssen.

Halle, den 9. Oct. 1851.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die unter den Namen Calandszinsen, Erbenzinsen, Unpflichten, Wasserzinsen, Haussteuer, Heugeld, Anlage und Frohnegeld bekannten Kämmerer, Gefälle sollen zu Michaelis jeden Jahres berichtigt sein.

Die Abgabepflichtigen werden deshalb an die Entrichtung derselben mit dem Bemerken erinnert, daß die Rückstände, welche nach dem 15. November dieses Jahres verblieben sind, mit Kosten verbundenen Erinnerungsen beigetrieben werden.

Halle, den 3. Oktober 1851.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Es sind heute durch die Deputirten der städtischen Behörden diejenigen 700 Thaler ältere Stadtoobligationen und 300 Thaler neuere Stadtoobligationen ausgelooft worden, welche für das Jahr 1852 zur Vernichtung bestimmt sind, und zwar:

A., ältere Stadtoobligationen,

Litt. A. Nr. 220 über 100 Thlr.

Litt. A. Nr. 445 über 100 Thlr.

Litt. A. Nr. 941 über 100 Thlr.

Litt. A. Nr. 1233 über 100 Thlr.

Litt. A. Nr. 1246 über 100 Thlr.

Litt. B. Nr. 1504/1 und 1504/2 jede über 50 Thlr.

Litt. D. Nr. 1715/1, 1715/2, 1715/3, 1715/4,
1715/5, 1715/7, 1715/8, 1715/9,
1715/10, jede über 10 Thlr.

Litt. D. Nr. 1724/1 über 10 Thlr.

B., neuere Stadtoobligationen

Litt. A. Nr. 247 über 100 Thlr.

Litt. A. Nr. 320 über 100 Thlr.

Litt. A. Nr. 449 über 100 Thlr.

Die Inhaber dieser Stadtoobligationen werden veranlaßt, unter Einreichung derselben nebst Coupons den Betrag der erstern am 2. Januar 1852, den Betrag der letztern am 1. April 1852 bei unserer Kämmerei zu erheben. Von den gedachten Zeitpunkten ab hört die Verzinsung dieser Stadtoobligationen auf.

Halle, den 12. October 1851.

Der Magistrat.

Auction.

Heute Dienstag den 14. Octbr. Nachmittags 2 Uhr versteigere ich gr. Berlin Nr. 433: Sopha's, Tische, Stühle, Bettstellen, Schränke, verschiedene Ladenregale (wobei 2 und 1 Ladentisch wie neu), Kommoden, 1 Suitarre, 1 silb. Cylinderuhr, Kleidungsstücke, Wäsche, Federbetten, Kupfer, Messing, wobei 1 Waschkessel, eiserne Ofenplatten und verschied. Haus- u. Wirtschaftsgeschäfte.

Müller,

Auctionator und gerichtlicher Taxator.

Die Reservisten und Wehrleute des I. und II. Aufgebots aller Waffen der Stadt Halle, welche im Fall einer Mobilmachung des Heeres aus den bekannten gesetzlichen Gründen Berücksichtigung zu verdienen glauben, werden hierdurch aufgefodert, ihre desfalligen mit Beweismitteln unterstützten Reclamationen bis zum
24. October c.

an mich einzureichen oder in den Büreaustunden bei dem Hrn. Assistent Holzheuer zu Protokoll zu geben, wobei ich bemerke, daß die etwa später eingehenden derartigen Reclamationen unberücksichtigt bleiben, sowie daß die bis jetzt berücksichtigten Reclamationen, wenn noch dieselben Gründe vorliegen, wieder erneuert werden müssen.

Die bis zu dem obigen Termine eingehenden Reclamationen sollen

am 31. October c. Nachmittags 3 Uhr

durch die Mitglieder der Kreisersatzkommission auf hiesigem Rathhause geprüft und das Weitere darüber entschieden werden, wobei den Betheiligten gestattet ist, sich persönlich einzufinden.

Halle, den 6. Oktober 1851.

Der Oberbürgermeister **Bertram.**

In Vertretung: **Kummel.**

Leihhaus - Auction.

Der gerichtliche Verkauf der verfallenen Pfänder aus den Monaten Mai, Juni, Juli, August, September, Oktober und November 1850 findet den 15. December d. J. und folgende Tage Nachmittags von 2 Uhr ab kleine Klausstraße Nr. 927 statt.

Die Erneuerung der verfallenen Pfänder ist nur bis zum 24. Novbr. zulässig.

Halle, den 10. September 1851.

M. Goldschmidt.

Meine Wohnung ist von jetzt ab Taubengasse Nr. 1781 b. Halle, den 10. Okt. 1851.

Herm. Le Clerc junior,
Maurermeister.

Wochenblätter vom Jahre 1799 bis zum 1. Oktbr. d. J., zur Hälfte eingebunden, sowie einige Kasten voll ausgestopfter Vögel, auch eine Sammlung Gemmen in Gypsabdrücken griechischer und römischer Köpfe, stehen zum Verkauf Franckensplatz Nr. 1671^a.

Alle in den hiesigen Schulen eingeführten Bücher sind in der Buchhandlung des Unterzeichneten zum Theil antiquarisch, wie auch neu, gut und dauerhaft gebunden, zu möglichst billigen Preisen zu haben.

J. F. Lippert, alter Markt Nr. 495.

Ein etwas großer, schon im Gebrauch gewesener Handwagen wird zu kaufen gesucht. Nähere Nachricht ertheilt die Wittwe Weiske, Schulgasse Nr. 116.

Mehrere sehr gut gehaltene Meubel, als: Mahagoni und birkenne Schreibtische, Mahagoni und birkenne Kleidersecretair, Mahagoni und birkenne Sopha, Servantten, 3 Schreibbüreaus mit Glasauflatz, Tische, Stühle, Kommoden, Spiegel, Mahagoni und birkenne Bettstellen mit Matrazen sind zu verkaufen bei

C. Ernst, Erbdel Nr. 780.

Gute Federbetten

sind zu verkaufen bei C. Ernst, Erbdel Nr. 780.

Eine 1 $\frac{1}{2}$ jährige schöne Ziege, die auf den Namen Lola hört, zum Spiel wie zur Milch dienlich, steht wegen Raummangels billig zu verkaufen Gartengasse (Petersberg) Nr. 1453.

Ein großes geräumiges Logis, ohnweit des Waisenhauses Nr. 1768, welches sich vorzugsweise zu einer Pensionsanstalt eignet, steht zu vermietthen und künftige Ostern zu beziehen.

Kartoffeln kauft und verkauft fortwährend Taubengasse Nr. 1768/69. G. Hoppe.

Eine Stube nebst Zubehör ist für 18 Thlr. zu vermietthen und sogleich zu beziehen Neumarkt, Geißstraße Nr. 1279.

Gypsfiguren

und Consolen, auch Büsten Sr. Maj. des Königs sind zu haben; auch werden alte Gypsfiguren ausreparirt und aufgeputzt. S. Schulze, Gypsfigurenverfertiger, Taubengasse Nr. 1780.

Eine Drehrolle steht wegen Mangel an Raum für 20 Thlr. zu verkaufen Steinstr. Nr. 178.

Ein Sopha, Glasschrank und Tische sind zu verkaufen Schülershof Nr. 757.

Ein großer wachsamer Hund ist zu verkaufen Schülershof Nr. 759.

Ein junger, starkgebauter, 1 $\frac{1}{2}$ Jahr alter Hund, welcher sich sehr gut zum Zug eignet, sowie auch als munterer Hofhund empfohlen werden kann, steht zum Verkauf im Gasthof zur goldenen Rose bei A. Brandt.

Eine leichte halbverdeckte noch brauchbare Chaise wird zu kaufen gesucht.
 Jacobine,
 im Gasthof zum goldenen Herz.

Nr. 1401 a auf der Lucke ist ein noch sehr gutes Klavier billig zu verkaufen.

Auf dem Steinweg Nr. 1696 ist guter pflanzbarer und anderer Buxbaum zu verkaufen.

Braunkohlensteine von bester Kohle, 92 Kubitzoll groß, fest geformt und gehörig trocken, verkaufe ich auf meiner Formerei in Passendorf, sowie nach Halle frei ins Haus geliefert billigst, und bitte Bestellungen geneigt in Halle in meinem Comptoir oder in Passendorf bei meinem Aufseher Schröder zu machen.
 Carl Brodtkorb.

Ein freundliches Logis ist an einen einzelnen Herrn im Reil'schen Bade (Nr. 1050 neben der Klinik) zu vermietthen.

Magdeburger Chaussee Nr. 4 bei dem Maurermeister Erlecke ist eine kleine Wohnung zu vermietthen.

2300 und 400 Thlr. sind auf erste Hypothek aus-
zulesen durch **A. L i n n**, Lucke Nr. 1386.

Köchinnen und Hausmädchen finden zum 1. Novbr.
und zum 1. Januar gute Condition durch Frau **H a r t-**
m a n n, Bauhof Nr. 312.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen findet sofort oder
den 1. Nov. als Hausmädchen Dienst in Nr. 417.

Ein Torfmacher wird gesucht in Glaucha Nr. 1737.

Geübte StrickerInnen finden Beschäftigung Schülers-
lershof Nr. 765.

Junge Mädchen, welche das Schneidern gründlich
erlernen wollen, Können sich sogleich melden in Glaucha,
Schützengasse Nr. 1830.

Eine geprüfte Lehrerin ertheilt Unterricht im Piano-
fortespiel und in der französischen Sprache. Nähere Aus-
kunft bei dem Kaufmann **H r n. L a B a u m e**, Leipzigerstr.
Nr. 281 parterre rechts im Comptoir.

Kleine Ulrichsstraße Nr. 998 — 99 ist die von dem
verstorbenen **H r n. R i t t m e i s t e r v o n R e i c h e** innegehabte
Wohnung, aus 7 Stuben, 1 Salon, Küche, Keller, Bo-
denraum und sonstigem Zubehör bestehend, sofort zu ver-
mieten und Ostern kommenden Jahres zu beziehen.

Ein Logis von 2 Stuben, 2 Kammern, Boden-
kammer und allem Zubehör, ist in Nr. 417 an stille
Miether abzulassen und kann sogleich bezogen werden.

Veränderungshalber ist noch eine Stube und Kam-
mer zu vermieten und kann sofort bezogen werden Schü-
lershof Nr. 759.

Ein freundliches, geräumiges Zimmer nebst Kam-
mer ist sogleich an eine oder zwei Damen zu vermieten
Leipzigerstraße Nr. 318 zwei Treppen hoch.

Acht amerikanische Gummi-Weberschuhe
empfiehlt in Auswahl **K. C. S c h a a l**,
Schmeerstr. Nr. 704.



Werthen Gönnern und Freunden die ergebene Anzeige, daß ich meine Schenk- und Speisewirtschaft Strohhof Nr. 2072 in das Schramm'sche Haus verlegt habe, und bitte um geneigten Zuspruch. J. Boller.

Ein Logis von 2 Stuben mit Laden und übrigem Zubehör ist sofort zu beziehen und zu erfragen bei
J. Boller.

Verloren ist von der gr. Ulrichsstr. bis auf den Neumarkt eine Geldbörse mit 6 Thlr. 25 Sgr. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen 1 Thlr. Belohnung abzugeben Geißstr. Nr. 1188.

Alle Tage frischen Gänse- und Hasenbraten bei
W. Jahn, gr. Ulrichsstr. Nr. 64.

Die hiesige Bürger-, Veteranen-, Compagnie versammelt sich zur diesjährigen Siegesfeier der Schlacht bei Leipzig am 18. Okt. Nachmittags 4 Uhr im Bürgergarten, woselbst auch diese Feier stattfinden wird.

Kameraden, die daran Theil zu nehmen wünschen, wollen sich gefälligst beim Feldwebel Schlegel, jedoch spätestens bis zum 16. d. Mts. melden.

Der Hauptmann der Compagnie Jahn.

Feldschlößchen.

Zum Königsgeburtstage Gesellschaftstag und Tanzkränzchen.

Hôtel de Prusse.

Zum Geburtstagsfest Sr. Maj. des Königs Ballmusik und freie Nacht.

Lachmunds Kaffeegarten.

Nächsten Donnerstag den 16. Oktbr. von Abends 6 Uhr frische Wurst und Wurstsuppe.

Böllberg.

Mittwoch zur Geburtstagsfeier Sr. Maj. des Königs mit Illumination ladet freundlichst ein Katsch.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)